

**Sitzungsvorlage-Nr. 52/1611/XV/2012**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Sportausschuss</b>	09.02.2012	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:****Kampagne "Zeig die rote Karte"****Sachverhalt:**

Der Rhein-Kreis Neuss hat mit Partnern aus Sport und Wirtschaft die Kampagne „Zeig die rote Karte“ ins Leben gerufen, die sich gegen sexualisierte Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen im Sport richtet. Stephanie Freifrau von Guttenberg hat die Schirmherrschaft über diese Aktion übernommen. Ziel war und ist es, in der Öffentlichkeit und insbesondere in den Sportvereinen eine Atmosphäre für einen offenen Umgang und eine weitere Sensibilisierung der handelnden Akteure mit dieser Thematik zu schaffen.

Auf einer Pressekonferenz Ende 2010 wurde im Beisein der Schirmherrin die Kampagne vorgestellt; die Webseite [www.zeig-die-rote-karte.de](http://www.zeig-die-rote-karte.de) ging online. Die Aktion fand ein breites Medienecho.

In einem Rundbrief an alle Sportvereine wurde auf die Kampagne und die neue Homepage hingewiesen. Buttons, rote Karten und Plakate wurden ebenfalls versandt. Auf dem letzten Vereinssporttag hielten drei Fachfrauen vor ca. 80 Vereinsvertretern vertiefende Referate zu dem Thema. Anfang 2011 bot der KSB in Neuss eine entsprechende Fortbildung für Übungsleiter an. Zahlreiche Vereine haben sich des Themas angenommen und u. a. eigene Veranstaltungen mit den von uns benannten Fachkräften durchgeführt.

Um die Akzeptanz einzelner Maßnahmen beim Kampf gegen sexualisierte Gewalt zu erhöhen, hat der LSB NRW ein 10-Punkte-Aktionsprogramm beschlossen. So soll u. a. der bestehende Ehrenkodex überarbeitet und das Thema integraler Bestandteil der Übungsleiterausbildung werden. Auch der Sportbund Rhein-Kreis Neuss wird sich auf seiner nächsten Mitgliederversammlung mit dem Thema beschäftigen.